

Warum

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **93 (1967)**

Heft 9

PDF erstellt am: **09.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

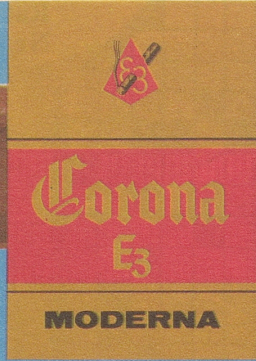
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

100 Jahre E3 - 100 Jahre Rauchgenuß!



CORONA E3 MODERNA und **LÉGER E3**
zwei Marken mit jährlich steigendem Erfolg
CORONA E3 MODERNA 5 Stück Fr. 1.80
LÉGER E3 5 Stück Fr. 2.20



E3-Cigarrenfabrik, Beinwil am See

Unsere
Seufzer-Rubrik

Warum

steht auf meinem Bankkonto
das Komma zu weit links?
A. S. Hungertuch in St.G.

richtet ihm, der Jüngling habe die Nase gebrochen. Auf die ärztliche Gegenfrage, ob der Kadett aus der Nase blute, wird ihm folgende Antwort zuteil: «Ich weiß es nöd – er redt nu französisch.» EG

Dies und das

Dies gelesen: «Die Skipiste ist kein Tanzparkett.»

Und *das* gedacht: An Wintersportplätzen könnte man eher das Tanzparkett für die Skipiste halten ... Kobold

Konsequenztraining

Früher gab es einmal eine Zeit, da nannte man Beromünster nicht gerade respektvoll (Schnörrisender). Und jetzt – hat man sich daran gewöhnt ... Boris

Gruß aus Wien

Die Wiener Polizei sucht Nachwuchs für Diensthunde. Huber berät sich in dieser Angelegenheit mit seinem Nachbarn. «Glauben S' net, daß ich ihnen meinen Karo anbieten sollt'?»

«Den Karo?» staunt der Nachbar, «der Karo ist doch stinkfaul, der liegt doch nur den ganzen Tag am Diwan rum.»

«Da ham S' recht», gibt Huber zu, «aber ich hab' denkt, vielleicht könnten s' ihn im Innendienst verwenden ...»

*

Herr Meier schrieb an das Wiener Meldeamt: «Ich bitte höflichst um die Mitteilung der Adresse von Fräulein Hannerl Weber, geb. 1946. Gebühren für die Auskunft liegen

bei.» Das Amt antwortete: «Besagtes Fräulein Hannerl Weber wohnt im 8. Bezirk, Josefstädterstraße Nr. 8. Gebühren für die Auskunft lagen nicht bei.» Meier schrieb zurück: «Besten Dank für die Auskunft. Die Gebühren liegen heute bei.» Nun stellte das Amt befriedigt fest: «Anbei die Gebühren retour, da die Auskunft kostenlos ist.»

Die Testfrage

Bei einem öffentlichen Quiz antwortete eine sehr jung verheiratete Frau auf die Frage «Wie stellen Sie Ihr Tagewerk an?», ohne Zögern wie folgt: «Das ist es ja eben. Ich habe Fernsehen, Radio, Bandgerät, Plattenspieler, einen Hund und einen Mann, und trotzdem ist es mir langweilig ...»

An den schweizerischen Kadettentagen 1966 geschah es

Ein Blessierter wird in ein Sanitätszelt geführt. Die Samariterin weiß sich nicht zu helfen und avisiert den Platzarzt telefonisch und be-

Arosa

bis nach Ostern in herrlicher Frühlingssonne

Hotel	Tages-Pauschalpreis*			Hotel	Tages-Pauschalpreis*		
	Betten	minimal	maximal		Betten	minimal	maximal
Hof Maran	110	41.—	75.—	Isla	50	26.—	45.—
Bellevue	120	36.—	60.—	Merkur	50	26.—	45.—
Cristallo	70	36.—	60.—	Solsiva	50	26.—	45.—
Eden	100	36.—	60.—	Streff-Juventas	65	26.—	45.—
Excelsior	100	36.—	60.—	Suvretta	40	26.—	45.—
Parkhotel	160	36.—	60.—	Alpina	30	23.—	40.—
Savoy	160	36.—	60.—	Bahnhof	30	23.—	40.—
Seehof	120	36.—	60.—	Gentiana	30	23.—	40.—
Valsana	160	36.—	60.—	Hof Arosa	75	23.—	40.—
Bellavista	140	33.—	55.—	Hohe Promenade	20	23.—	40.—
Des Alpes	70	33.—	55.—	Quellenhof	40	23.—	40.—
Hohenfels	90	33.—	55.—	Belmont	35	20.—**	28.—**
Post- und Sporthotel	100	33.—	55.—	Haus Lamm	40	20.—**	28.—**
Raetia	90	33.—	55.—	Viktoria	25	20.—**	28.—**
Waldhotel	160	33.—	55.—	Hubelsee	40	16.—**	25.—**
Anita	55	26.—	45.—	Touring	30	16.—**	25.—**
Belvédère-Tanneck	70	26.—	45.—	Prasura, für Kinder und Jugendliche	50	19.—	23.—
Central	60	26.—	45.—				

Kursaal-Casino, das Unterhaltungszentrum von Arosa

Gipfel-Restaurant der Luftseilbahn Arosa-Weißhorn (2653 m ü. M.)

* Bei Aufenthalt ab 3 Tagen, für Zimmer ohne Privatbad, je nach Zeitpunkt und Zimmer

** Für Zimmer (ohne Privatbad) und Frühstück (pauschal)

Von jetzt bis nach Ostern ist es in Arosa am schönsten. Jetzt beginnen die unvergleichlichen Freuden des Skifahrens im Sulzschnee und der «Winter»-Ferien in der strahlenden Frühlingssonne.

Bis mindestens Mitte April bleiben die Luftseilbahnen Arosa-Weißhorn und Arosa-Hörnli, sowie die 6 Skilifte, die beiden Skischulen und die Kunstseilbahn in Betrieb.

Ab 13. März Tarifreduktionen der Skischulen sowie die beliebten 7-Tage-Abonnements der Skilifte und Luftseilbahnen. Vor und nach Ostern besonders günstige Preise in den Hotels und Pensionen.

Reichhaltiges Sportprogramm (Ski, Eishockey, Curling, Eisfeste etc.), lebhafter gesellschaftlicher Betrieb in den Hotels und im Kursaal. Über 20 km leichter, sonniger Spazierwege werden ständig offen gehalten. Kinderheime.

Auskünfte und Prospekte durch die neben genannten Hotels, die Reise- und Verkehrsbüros oder die Kurverwaltung, 7050 Arosa (Tel. 081 31 16 21).

